

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **71 (1984)**

Heft 4: **Computer : ein Leerschreck? : Teil 2**

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

*Soeben
erschienen:*

Übungsmaterialien für den Sprachunterricht im 6. Schuljahr

Warum ein Ordner mit Arbeitsmaterialien?

Das Übungsmaterial ist in 4 Teile gegliedert:

- I Blätter zur Weiterentwicklung der Lesefähigkeit.
- II Blätter für die Entwicklung des eigenen Schreibens.
- III Blätter zur Festigung von Können und Wissen in der Grammatik.
- IV Blätter für eine gezielte Rechtschreibschulung.

Jedem Teil ist eine kurze Einführung vorangestellt. Auf der Rückseite der Übungsblätter ist zudem ein Lehrerkommentar abgedruckt.

Was enthält er?

Die Übungseinheiten schliessen nur lose ans Schweizer Sprachbuch 6 an; der Lehrer ist also nicht auf die Vorarbeit im Schülerbuch angewiesen. Damit ist er in der Gestaltung des Unterrichts beweglicher. Die Arbeitsmaterialien lassen sich in dieser Form auch mit anderen Lehrmitteln kombinieren.

Wie kann man ihn einsetzen?

- Mit kopierbaren Vorlagen ist der Lehrer nicht – wie etwa bei Übungsheften – gebunden, sondern in der Auswahl völlig frei.

Er kann das auswählen, was er für seine Klasse als nötig erachtet; dies ermöglicht aber auch, bestimmte Einheiten nur an einzelne Schüler abzugeben und diese so gezielt zu fördern.

- Kopierbare Übungsmaterialien sind auch preislich interessanter: Für nur eine Klasse käme ein Satz Übungshefte bedeutend teurer zu stehen als der ganze Ordner mit immer wieder verwendbaren Vorlagen.

Arbeitsmaterialien zum Schweizer Sprachbuch 6

Ordner A4, 168 Seiten
mit 58 Übungseinheiten,
enthaltend 77 Seiten zum Kopieren
Nr. 2108, Fr. 56.–

sabe
Verlagsinstitut für
Lehrmittel

Gotthardstrasse 52
8002 Zürich
Telefon 01 202 44 77

Zu Ihrer Orientierung



Wenn Sie Ratsuchende betreuen müssen,
wenn Sie für sich selber ein Wissensgebiet neu aufbereiten wollen:

Hier die Schwerpunkte des AKAD-Programms.

Der Beginn der Lehrgänge ist jederzeit möglich – das Studium ist unabhängig von Wohnort und Berufsarbeit.

Einzelfächer

im Fernunterricht, von der Anfängerstufe bis zum
Hochschulniveau; Studienbeginn auf jeder Stufe
möglich.

Englisch ● Französisch ● Italienisch ●
Spanisch ● Latein

mit dem eingebauten Tonkassettenprogramm seriös
und trotzdem bequem zu erlernen.

Deutsche Sprache ●
Deutsche Literatur ● Praktisches Deutsch

Erziehungs- und Entwicklungspsychologie

Psychologie ● Soziologie ● Politologie ●
Philosophie

Weltgeschichte ● Schweizergeschichte ●
Geographie

Algebra und Analysis ● Geometrie ● DG

Physik ● Chemie ● Biologie

Buchhaltung ● Betriebswirtschaftslehre ●
Volkswirtschaftslehre usw.

Geschäftskorrespondenz ● Maschinen-
schreiben

Diplomstudiengänge

in der Verbundmethode Fernunterricht-mündlicher
Seminarunterricht. Qualitätsbeweis: über 7000
Diplomanden, weit überdurchschnittliche Erfolgs-
quoten.

Eidg. Matura B, C, D ●
Eidg. Wirtschaftsmatura ●
Hochschulaufnahmeprüfung (ETH/HSG)

Bürofachdiplom VSH ●
Handelsdiplom VSH ●
Eidg. Fähigkeitszeugnis für Kaufleute

Englischdiplome Universität Cambridge ●
Französischdiplome Alliance Française Paris ●
Italienischdiplom CCT ●
Deutschdiplome ZHK

Eidg. dipl. Buchhalter/Controller ●
Eidg. Bankbeamtendiplom ●
Eidg. dipl. Kaufmann K + A ●
Treuhandzertifikat AKAD ●
Diplom Betriebsökonom AKAD/VSH

Management-Diplom IMAKA ● eidg. dipl.
EDV-Analytiker ● eidg. dipl. Verkaufs-
leiter ● Diplom Wirtschafts-Ingenieur STV
● Diplom Personalassistent ZGP ●
Diplom techn. Kaufmann IMAKA ●
Chefsekretärinnenzertifikat IMAKA

Persönliche Auskünfte:

AKAD-Seminargebäude Jungholz (Oerlikon)
Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich

Telefon 01/302 76 66

AKAD-Seminargebäude Seehof (b. Bellevue)
Seehofstrasse 16, 8008 Zürich, Tel. 01/252 10 20

AKAD Akademikergesellschaft für
Erwachsenenfortbildung AG

— Informationscoupon —

An die AKAD, Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich

Senden Sie mir bitte unverbindlich
(Gewünschtes bitte ankreuzen ☒)

- ☐ Ihr ausführliches AKAD-Unterrichtsprogramm
Mich interessieren nur (oder zusätzlich)
☐ Diplome IMAKA/STV/ZGP
☐ Technische Kurse ☐ Zeichnen und Malen

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

Plz./Wohnort: _____

69

Keine Vertreter!



SCHULE FÜR HEIMERZIEHUNG LUZERN

Da unser derzeitiger Schulleiter im nächsten Jahr neue Aufgaben in unserem Trägerverband (Schweiz. Kath. Anstaltenverband) übernehmen wird, suchen wir auf spätestens Frühjahr (April) 1985 eine/n

Schulleiter/in

Aufgabenbereich:

- Gesamtleitung der Schule
- Zusammenarbeit mit der Trägerorganisation (SKAV)
- Vertretung der Schule gegenüber Behörden und Fachverbänden
- Übernahme eines Unterrichtspensums, vorzugsweise im Fachbereich Pädagogik/Sozialpädagogik

Anforderungen:

- Persönlichkeit mit abgeschlossener Hochschulausbildung in humanwissenschaftlicher Richtung
- Praktische Erfahrungen im Berufsfeld Heimerziehung / Sozialpädagogik / Sonderpädagogik
- Unterrichtserfahrungen an Ausbildungsstätten für Sozialarbeit/Heimerziehung oder anderen Fachschulen für soziale Berufe
- Kompetenz in Fragen der Ausbildungskonzeption
- Kenntnisse des schweizerischen Sozial- und Schulwesens
- Bereitschaft und Fähigkeit zur partnerschaftlichen Führung im Schulleitungsteam und im Lehrerkollegium, sowie Freude an einem offenen Umgang mit erwachsenen Studierenden
- Organisatorisches und administratives Geschick
- Sozialpolitisches Engagement

Anstellungsbedingungen:

Im Rahmen der Besoldungsdekrete des Kantons Luzern, sowie entsprechende Sozialleistungen

Auskünfte erteilt der Schulleiter:

Herr lic. phil. F. Herzog, SHL, Telefon 041 - 22 64 65

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis spätestens **1. Mai 1984** zu richten an den Präsidenten der Schulkommission, Herrn Hans Frei, c/o Schule für Heimerziehung Luzern, Zähringerstrasse 19, 6003 Luzern.